

Presseartikel vom 05.03.04

Die ersten 100 Tage gemeistert -

Erfahrungsaustausch der Auszubildenden des ZAM e.V. (Zukunft Ausbildung im Mühlenkreis e.V.) mit dem Vorstand

Zu einem ersten Resümee trafen sich am 25.02.2004 die Auszubildenden des ZAM e.V. mit dem Vorstand und der Geschäftsführung im Kreishaus Minden.

Aufgrund der schwierigen Situation auf dem Ausbildungsmarkt wurde der Verein mit der Zielsetzung geschaffen, durch ein Verbundausbildungsmodell zusätzliche Ausbildungsplätze im Mühlenkreis anzubieten. Dies ist in Zusammenarbeit zwischen den heimischen Ausbildungsbetrieben, den Städten und Gemeinden, dem Kreis und den kommunalen Eigengesellschaften und Zweckverbänden bereits für 2003 sehr gut gelungen und soll für 2004 verstärkt ausgebaut werden.

Die ersten 27 Auszubildenden haben nunmehr ihre Probezeit erfolgreich in den 20 Mitgliedsbetrieben und –kommunen des ZAM e.V. absolviert. Inzwischen haben die Auszubildenden ihre Ausbildungsbetriebe und die Arbeitskollegen kennen gelernt, die meisten von Ihnen besuchen bereits die Berufsschule. Grund genug über die ersten Eindrücke zu sprechen.

Landrat Wilhelm Krömer, 1. Vorsitzender des Vereins, lobte die Auszubildenden für ihr erfolgreiches Bestehen der Probezeit. Die Hälfte der Probezeitbeurteilungen lagen im Bereich gut bis sehr gut. Der Erfahrungsaustausch gab aber auch Gelegenheit für die Auszubildenden ihre Wünsche und Anregungen mitzuteilen. Hierdurch erhielt der Verein weitere wichtige Impulse um die Auszubildenden auch weiterhin erfolgreich zu begleiten und zu unterstützen. Das Resümee der ersten 100 Tage war auch seitens der Auszubildenden durchweg positiv.

Für die Vertreter der heimischen Unternehmen ist dabei auch deutlich geworden, dass ZAM e.V. eine gute Möglichkeit ist, unternehmerische Interessen mit gesellschaftspolitischer Verpflichtung zu verbinden.

Der ZAM e.V. wird auch auf der Ausbildungsmesse Go@future vertreten sein (Stand Nr. 58). Die Auszubildenden werden aktiv mit dabei sein und für Fragen zum bisherigen Verlauf ihrer Ausbildung zur Verfügung stehen. Somit besteht für Schüler und Absolventen die Möglichkeit, von den Auszubildenden des ZAM e.V. direkt über ihre Berufe und die Ausbildung im Verbund informiert zu werden. Unternehmen und Institutionen, die ein Interesse daran haben, im Ausbildungsverbund mitzuwirken, erhalten Informationen unter der Telefonnummer 0571/807-2318 und im Internet unter [www.zam-ev.de](http://www.zam-ev.de).